



FortbildungsProgramm Inklusive Bildung 2019

Geschäftsbereiche Wohnen und Werkstätten



HERAUSGEBER

Caritas Wohnen im Erzbistum Paderborn gem. GmbH
Karl-Heinz Vogt · Geschäftsführer
Caritas Werkstätten im Erzbistum Paderborn gem. GmbH
Klaus-Heiner Kaufmann · Geschäftsführer
Waldenburger Straße 11
33098 Paderborn
T 0 52 51 28 89 0
F 0 52 51 28 89 19 0
E-Mail: info@cww-paderborn.de
www.cww-paderborn.de

Im Unternehmensverbund des Caritas Wohn- und Werkstätten im Erzbistum Paderborn e. V.
(CWW Paderborn)

KOORDINATION Ute Dohmann-Bannenberg, Nicola Thienenkamp

REDAKTION Ute Dohmann-Bannenberg, Nicola Thienenkamp, Bettina Weinberg,
Karla Bredenbals

FOTOS Ute Dohmann-Bannenberg

DRUCK CONZE DRUCK GMBH & CO. KG · www.conzedruck.de

Alle Rechte vorbehalten.

Nachdruck nur mit Genehmigung.

Zur Vereinfachung der Schreibweise wird im Text überwiegend die männliche Schreibweise verwendet.

Wir gehen selbstverständlich von einer Gleichstellung von Frau und Mann aus und haben ausschließlich zur besseren und schnelleren Lesbarkeit die männliche Form verwendet.

In allen Fällen gilt jeweils die weibliche und männliche Form.

Die Texte sind in einfacher Sprache geschrieben.

Wir danken der Firma Playmobil für die Nutzung der Figuren.

Sehr geehrte Damen und Herren,

Gesetze bringen Veränderungen mit sich. So auch das BTHG. BTHG bedeutet Bundes-Teilhabe-Gesetz.

Solche Veränderungen können eine Herausforderung sein. Sie können aber auch viele neue Möglichkeiten bieten.

Was jeder in der Zukunft daraus macht, können wir nicht sagen. Aber wir haben ein Ziel. Wir möchten Sie durch Bildung auf die Veränderungen vorbereiten. Und: Wir möchten Sie durch Bildung stärken.

Inklusive Bildung bietet Ihnen – Kunden, Angehörigen und gesetzlichen Vertretern sowie Mitarbeitenden – die Möglichkeit, anstehende Veränderungen kennen zu lernen und sich auf die neuen Möglichkeiten einzustellen. Und: Inklusive Bildung bietet die Möglichkeit, gemeinsam für die Zukunft zu lernen.

Machen Sie sich Ihr eigenes Bild von Ihrer Zukunft!

Karl-Heinz Vogt
Geschäftsführer

Klaus-Heiner Kaufmann
Geschäftsführer

Inhalts-Verzeichnis

Information zum inklusiven Programm

Inhalts-Verzeichnis	Seite	4
Was ist eine inklusive Fortbildung?	Seite	8
Helfen Sie uns beim Lernen?	Seite	9
Wie melden Sie sich an?	Seite	11
Sie haben Fragen zu den Fortbildungen?	Seite	13
Inklusive Bildung ist für alle!	Seite	13
Interesse an Begleitung? Der FUD.	Seite	14
Wo finden Sie wichtige Informationen?	Seite	15
Bildung. Eine Teilhabe-Leistung?	Seite	16

Politik | Menschen-Rechte

Das Bundes-Teilhabe-Gesetz.		
Was wird anders?	Seite	18
Ihr gutes Recht! Die Rechte von Menschen mit Beeinträchtigung im BTHG.	Seite	20
Ihr Weg. Ihr Ziel! Aus Angeboten wählen.	Seite	22

Wie plane ich meine Teilhabe?	Seite 24
Ich weiß, was ich will!	
Selber bestimmen, will gelernt sein.	Seite 26
Gewohnt gepflegt.	
Unsere Pflege in der Caritas Wohnen.	Seite 28
Die Zeit nach der Arbeit.	
Menschen im Alter.	Seite 30
Brauche ich ein Testament?	Seite 32
Vorsorge-Vollmacht, Betreuungs-Verfügung und Patienten-Verfügung	Seite 34
Gestärkt auf dem letzten Weg! Teil 1	Seite 36

Gesellschaft | Religion

E-Mail, Facebook und WhatsApp.	
Sich mitteilen durch die neuen Medien.	Seite 38
Drei Tage im Kloster	Seite 40
Geh doch mit. Ein inklusiver Pilgerweg.	Seite 42
Wie zu Jesu Zeiten.	
Eine Reise zurück im Bibeldorf Rietberg.	Seite 44

Mit Maria auf dem Weg Seite 46

Gesundheit | Ernährung

Achtsamkeit. Mein Körper und ICH. Seite 48

Wissen, wo Gutes (Essen und Trinken)
drin steckt ... Seite 50

Gesunde Ernährung ganz praktisch.
Ein Kochkurs. Seite 52

Die Drei- bis Fünf-Minuten-Pause Seite 54

Richtig entspannen in der Pause Seite 56

Yoga. In Kooperation mit der VHS. Seite 58

Herzinfarkt und Schlaganfall. Seite 60

Berufliche Bildung

Verhalten im Not-Fall Seite 62

Brandschutz Seite 64

Erste Hilfe kurz gefasst. Grundkurs. Seite 66

Erste Hilfe kurz gefasst. Aufbaukurs. Seite 68

Grundwissen am Computer Seite 70

Mit Händen reden. Grundlagen Gebärden. Seite 72

Themenreihe Stärken

Mit Recht Frau sein Seite 74

Wann ist ein Mann ein Mann? Seite 76

Ich habe was zu sagen!

Wie beschwere ich mich richtig? Seite 78

Wie frag ich? Wie sag ich es?

Gesprächs-Training Seite 80

Mein Körper kann sprechen. Seite 82

Wenn zwei sich streiten ...

Wie wird man zum Streitschlichter? Seite 84

Information zu den Angeboten

Die Referentinnen und Referenten Seite 86

Die Orte inklusiver Bildung Seite 89

Die Anmeldung Seite 91

Was ist eine inklusive Fortbildung?

Inklusive Fortbildung bedeutet:

Alle Menschen lernen gemeinsam.

Alle Menschen mit all ihren Unterschieden.

Mit unterschiedlichen Bedürfnissen im Leben
und beim Lernen.

Menschen mit Beeinträchtigung und

Menschen ohne Beeinträchtigung.

Junge Menschen und alte Menschen.

Für alle gilt Lebens-langes Lernen.

Was ist Lebens-langes Lernen?

Das Leben stellt Menschen immer wieder
vor neue Herausforderungen.

Eine neue Herausforderung ist zum Beispiel:

- In eine neue Wohnung zu ziehen.
- Eine neue Arbeit.
- Etwas Neues kennen zu lernen.

Um etwas Neues zu tun, muss Neues gelernt werden.

Auch Erwachsene tun etwas Neues.

Das bedeutet Lebens-langes Lernen.

Was sollten Sie wissen?

Die Fortbildungen sind in leichter Sprache.
Nicht jedes Wort lässt sich in leichter Sprache schreiben und sagen.
Dann wird das Wort erklärt.

Was ist noch wichtig?

Menschen können von anderen Menschen lernen.
Auch wir wollen lernen.
Inklusive Fortbildungen gibt es noch nicht sehr lange.
Wir freuen uns, wenn Sie mitmachen.

Helfen Sie uns beim Lernen?

Am Ende der Fortbildungen bekommen Sie einen Fragebogen.
Ihre Antworten sind für uns wichtig.
Dadurch werden inklusive Fortbildungen besser.

Was müssen Sie tun?

Wir haben 6 Fragen aufgeschrieben.
Unter jeder Frage sind 3 Bilder.
Bitte machen Sie ein Kreuz auf dem Bild,
das am besten passt.

Die Bilder bedeuten:



Das trifft immer zu.
Ich bin sehr zufrieden.



Das trifft manchmal zu.
Ich bin manchmal zufrieden.



Das trifft gar nicht zu.
Ich bin überhaupt nicht zufrieden.

Was können Sie noch tun?

Möchten Sie aufschreiben, was Ihnen wichtig ist?
Dafür ist unter den Bildern Platz.

Wichtig: Es gibt keine richtigen oder falschen
Antworten.

Die Befragung ist anonym.
Das bedeutet: Sie müssen uns Ihren Namen
nicht sagen.

Und: Wir freuen uns auf Ihre Antwort.

Wie melden Sie sich an?

Sie können sich **telefonisch** anmelden.

Ihre Ansprech-Partnerinnen sind:

Ute Dohmann-Bannenberg | Telefon: 0 56 41 93 285
und

Nicola Thienenkamp | Telefon: 0 52 54 99 72 39

Sie können uns auch einen **Brief schreiben**:

Caritas Wohnen

Ute Dohmann-Bannenberg

34414 Warburg, Stiepenweg 70

Caritas Werkstätten

Nicola Thienenkamp

33104 Paderborn, Merschweg 5

Sie können uns auch eine **E-Mail schreiben**:

fortbildung@cww-paderborn.de

Für Ihre Anmeldung finden Sie am Ende unseres
Programms Anmelde-Bögen.

Mit den Bögen können Sie sich bei uns anmelden.

Was müssen wir wissen?

Nennen Sie bei der Anmeldung:

- Den Namen der Fortbildung und das Datum.
- Die Buchstaben und Zahlen unter dem Angebot in dem roten Streifen.
- Ihren Namen und Ihren Vornamen.
- Ihre Straße und Ihren Wohnort.
- Ihre Telefon-Nummer.
- Wo Sie arbeiten und wie wir Sie dort telefonisch erreichen können.

Wir müssen Sie erreichen können – bei Angeboten am Wochen-Ende auch zu Hause. Denn, es kann sein, dass:

- Es bei einem Angebot eine Warte-Liste gibt.
- Ein Angebot ausfällt.
- Es wichtige Informationen zu dem Angebot gibt.

Und wir müssen wissen: Benötigen Sie Beratung, Assistenz auf dem Weg zur Fortbildung oder Assistenz bei der Fortbildung.

Sie haben Fragen zu den Fortbildungen?

Ihre Ansprech-Partnerinnen sind:

Ute Dohmann-Bannenber

Telefon: 0 56 41 93 285

E-Mail: fortbildung@cww-paderborn.de

Nicola Thienenkamp

Telefon: 0 52 54 99 72 39

E-Mail: fortbildung@cww-paderborn.de

Inklusive Bildung ist für alle!

Wenn Sie zu wenig Geld haben, sprechen Sie uns einfach an.

Sie können nicht teil-nehmen?

Sie sind krank geworden oder ein anderer Termin ist dazwischen gekommen.

Sagen Sie uns bitte, wenn Sie nicht teil-nehmen können. Denn: Oft gibt es eine Warte-Liste. Andere Personen können dann nach-rücken.

Noch wichtig: Gegen das Vergessen hilft, den Termin in den Kalender einzutragen.

Oder: Sie bitten eine Person, Sie zu erinnern.

Sie haben Interesse an einer Fortbildung und brauchen Begleitung? Der FUD.

Wir bieten ambulante und mobile Hilfen an.

Die Betreuung ist in allen Alters-Phasen und Lebens-Phasen möglich und unabhängig von der Art der Beeinträchtigung. Die Angebote werden mit Ihnen gemeinsam besprochen und geplant.

Eine Betreuung ist am Abend, an den Wochenenden und in den Ferien möglich.

Die Angebote des Familien-Unterstützenden Dienstes können stundenweise oder tageweise erfolgen.

Auch Hilfe an mehreren Tagen ist möglich.

Der Familien-Unterstützende Dienst berät Sie kostenfrei. Wir bieten auch Haus-Besuche an.

Haben Sie Fragen dazu?

Bitte sprechen Sie uns an!

Ihre Ansprech-Partnerin ist:

Schirin Brunnert

Telefon: 0 52 54 99 60 15

E-Mail: s.brunnert@cww-paderborn.de

Wo finden Sie wichtige Informationen?



Bei diesem Bild steht immer der Name der Referenten.



Bei diesem Bild steht immer das Datum.



Bei diesem Bild steht immer die Uhr-Zeit.



Bei diesem Bild steht immer der Treff-Punkt.



Bei diesem Bild steht immer, wie viel Geld das Angebot kostet.

Bildung. Eine Teilhabe-Leistung?

Jeder Mensch setzt sich im Leben Ziele.

Bildung hilft, die Ziele im Leben zu erreichen.

Jeder Mensch hat in seinem Leben ganz eigene Ziele.

Der eine Mensch möchte gern seine Rechte kennen

lernen. Der andere möchte vielleicht wissen, wie er

nach einem anstrengenden Tag entspannen kann.

Damit Sie das Richtige finden, haben wir die

Fortbildungen in vier Bereiche zusammen-gefasst.

Die Bereiche sind:

- **Politik | Menschenrechte**
- **Gesellschaft | Religion**
- **Gesundheit und Ernährung**
- **Berufliche Bildung**

Sie finden die Bereiche immer links unten auf der Seite.

In der Internationalen Klassifikation der Funktionalität

(ICF) finden Sie die Bereiche unter folgenden Kapiteln:

Kapitel 9: Gemeinschafts-, soziales und staatsbürgerliches Leben

Politik | Menschenrechte

d940 Menschenrechte

d950 Politisches Leben und Staatsbürgerschaft

Gesellschaft | Religion

d930 Religion und Spiritualität

d910 Gemeinschaftsleben

Kapitel 5: Selbstversorgung

Gesundheit und Ernährung

d570 Auf seine Gesundheit achten

d5701 Ernährung und Fitness handhaben

d5702 Seine Gesundheit erhalten

Kapitel 8: Bedeutende Lebensbereiche

Berufliche Bildung

d840 Vorbereitung auf Erwerbstätigkeit

d825 Theoretische Berufsausbildung

d839 Bildung/Ausbildung ...

Fortbildungen können Ziele aus Ihrer Teilhabe-Planung unterstützen. Hierzu sprechen Sie bitte mit Ihrer Teilhabe-Begleiterin oder Ihrem Teilhabe-Begleiter.

Sie wünschen eine Beratung?

Ihre Ansprech-Partnerin in Paderborn ist:

Svenja Palasdiess | Telefon: 0 52 51 28 89 240

E-Mail: s.palasdies@cww-paderborn.de

Ihre Ansprech-Partnerin in Warburg ist:

Alessa Langheim | Telefon: 0 56 41 74 77 414

E-Mail: a.langheim@cww-paderborn.de

Das Bundes-Teilhabe-Gesetz. Was wird anders?

Deutschland hat die Behinderten-Rechts-Konvention im Jahr 2009 unterzeichnet. Damit hat sich Deutschland verpflichtet, sich für die Rechte der Menschen mit Beeinträchtigung besonders einzusetzen.

Das bedeutet auch: Gesetze werden verändert.

Das Ziel: Die Lebenssituation von Menschen mit Beeinträchtigung soll sich verbessern.

Wir informieren:

- Was ist das Bundes-Teilhabe-Gesetz?
- Für wen gilt das Bundes-Teilhabe-Gesetz?
- Was ändert sich bei der Arbeit?
- Was ändert sich im Wohnen?
- Wo bekomme ich Hilfe?

Natürlich ist auch Zeit für Fragen und ein Gespräch.

Zur Information Keine Teilnehmerbegrenzung

Was ist wichtig?



Die Referentinnen sind:
Kirsten Meyer zu Hoberge,
Olga König



Die **1. Fortbildung** ist am:
Mittwoch, 3. April 2019

Die **2. Fortbildung** ist am:
Dienstag, 9. April 2019



Die Fortbildung ist von:
18.00 Uhr bis 19.30 Uhr



Die **1. Fortbildung** ist in:
33104 Paderborn–Schloß Neuhaus
Merschweg 1 a

Die **2. Fortbildung** ist in:
34414 Warburg, Sternstraße 39



Die Fortbildung kostet:
keine Kosten

Ihr gutes Recht!

Die Rechte von Menschen mit Beeinträchtigung im BTHG.

Das Bundes-Teilhabe-Gesetz, kurz BTHG, stärkt die Rechte von Menschen mit Beeinträchtigung. Und: Es sorgt für mehr Selbstbestimmung.

Das ist ein wichtiges Ziel des neuen Gesetzes.

Aber welche Rechte haben Sie?

Und: Wie kommen Sie zu Ihrem Recht?

In dieser Fortbildung informieren wir über:

- Die Rechte von Menschen mit Beeinträchtigung im BTHG.
- Die Leistungen, die Menschen mit Beeinträchtigung erhalten können.
- Die Antrag-Stellung.
- Wie festgelegt wird, welche Leistung Menschen mit Beeinträchtigung erhalten.

Und wir sprechen auch über die Pflichten.

Eine herzliche Einladung an alle Interessierten.

Besonders auch Angehörige und gesetzliche Vertretungen.

Zur Information Keine Teilnehmerbegrenzung

Was ist wichtig?



Die Referentinnen sind:
Kirsten Meyer zu Hoberge,
Stefanie Binder



Die **1. Fortbildung** ist am:
Dienstag, 8. Oktober 2019
Die **2. Fortbildung** ist am:
Mittwoch, 9. Oktober 2019



Die Fortbildung ist von:
18.00 Uhr bis 19.30 Uhr



Die **1. Fortbildung** ist in:
34414 Warburg, Sternstraße 39
Die **2. Fortbildung** ist in:
33104 Paderborn–Schloß Neuhaus
Merschweg 1 a



Die Fortbildung kostet:
keine Kosten

Ihr Weg. Ihr Ziel!

Aus Angeboten wählen!

Die eigene Meinung sagen. Wichtige Informationen bekommen. Das fordert die Behinderten-Rechts-Konvention (BRK) für Menschen mit Beeinträchtigung.

Nur wer sich über seine Möglichkeiten informieren kann, kann sich eine eigene Meinung bilden.

Und nur wer weiß, welche Möglichkeiten er hat, kann selber bestimmen, was er will und was er nicht möchte. In dieser Fortbildung informieren wir über verschiedene Möglichkeiten in folgenden Lebens-Bereichen:

- Wohnen und Arbeiten
- Assistenz und Pflege
- Teilhabe und Bildung

Und: Wir sprechen darüber, wie aus Möglichkeiten Wünsche werden und aus Wünschen Ziele.

Eine herzliche Einladung an alle Interessierten.

Besonders auch Angehörige und gesetzliche Vertretungen.

Zur Information Keine Teilnehmerbegrenzung

Was ist wichtig?



Die Referentinnen sind:
Kirsten Meyer zu Hoberge,
Sonja Stupeler



Die **1. Fortbildung** ist am:
Dienstag, 24. September 2019
Die **2. Fortbildung** ist am:
Mittwoch, 25. September 2019



Die Fortbildung ist von:
18.00 Uhr bis 19.30 Uhr



Die **1. Fortbildung** ist in:
33104 Paderborn–Schloß Neuhaus
Merschweg 1 a
Die **2. Fortbildung** ist in:
34414 Warburg, Sternstraße 39



Die Fortbildung kostet:
keine Kosten

Wie plane ich meine Teilhabe?

Was bedeutet die Planung der Teilhabe im Wohnen?
Und was bedeutet die Planung der Teilhabe bei der Arbeit?

Die Fortbildung ist für alle, die sich Gedanken machen, wie sie künftig wohnen und arbeiten möchten.

Wir sprechen über folgende Fragen:

- Was ist ein Teilhabe-Plan-Gespräch?
- Wer kommt da alles hin?
- Welche Fragen kann ich stellen?
- Welche Unterstützung kann ich mir wünschen?
- Wieviel Unterstützung brauche ich?
- Wie kann ich meine Teilhabe planen?
- Wie kann ich bei meiner Teilhabe selbst mitbestimmen?
- Was steht am Ende in meinem Teilhabe-Plan?

Zur Information

Höchstens 15 Teilnehmer

Was ist wichtig?



Die Referentinnen sind:
Kirsten Meyer zu Hoberge,
Birte Thronberens



Die **1. Fortbildung** ist am:
Montag, 18. Februar 2019
Die **2. Fortbildung** ist am:
Montag, 11. März 2019



Die Fortbildung ist von:
18.00 Uhr bis 19.30 Uhr



Die **1. Fortbildung** ist in:
33104 Paderborn–Schloß Neuhaus
Merschweg 1 a
Die **2. Fortbildung** ist in:
34414 Warburg, Sternstraße 39



Die Fortbildung kostet:
keine Kosten

Ich weiß, was ich will! **Selber bestimmen, will gelernt sein.**

Was bedeutet: Ich bestimme über mein Leben selbst?

Bedeutet es: Ich kann machen, was ich will?

Und bedeutet es: Ich kann selbst entscheiden,
was ich nicht will?

Woher weiß ich, was ich will?

Muss ich das erst lernen?

Und: Darf ich alles, was ich will, oder gibt es auch
Grenzen?

An diesem Tag steht Selbst-Bestimmung im
Mittelpunkt. Den Mut zu haben, Verantwortung für die
eigenen Entscheidungen zu übernehmen. Das Leben
nach eigenen Vorstellungen zu gestalten. Und im
Mittelpunkt steht: Das Recht auf Selbst-Bestimmung
und die Grenzen der Selbst-Bestimmung.

Zur Information

Höchstens 20 Teilnehmer

Was ist wichtig?



Die Referenten sind:
Pierre Geerts,
Herbert Ullmann



Die Fortbildung ist am:
Donnerstag, 13. Juni 2019



Die Fortbildung ist von:
9.00 Uhr bis 12.00 Uhr



Die Fortbildung ist in:
33104 Paderborn–Schloß Neuhaus
Merschweg 1 a



Die Fortbildung kostet:
5,00 €

Gewohnt gepflegt.

Unsere Pflege in der Caritas Wohnen.

Jeder Mensch mit Beeinträchtigung muss die Medizin und Hilfen für die Gesundheit bekommen, die er braucht. Und: Die Medizin und Hilfe muss zum Menschen passen. So steht es in der Behinderten-Rechts-Konvention, kurz BRK.

Pflege ist eine Hilfe für die Gesundheit. Alle Menschen sind verschieden. Der eine braucht Unterstützung bei der Pflege des Körpers. Ein anderer braucht Unterstützung bei der Einnahme von Medikamenten. Es gibt viele Möglichkeiten der Pflege. Wir bieten verschiedene Möglichkeiten in der Pflege. Zum Beispiel: Beratung in der Pflege. Unterstützung bei der Pflege. Unterstützung bei der Auswahl von Pflege-Hilfs-Mitteln.

In dieser Fortbildung lernen Sie Angebote aus der Pflege kennen.

Informationen sind wichtig. Nur so können Sie bei der Pflege mitbestimmen.

Zur Information

Höchstens 20 Teilnehmer

Was ist wichtig?



Die Referentin ist:
Karin Iserlohe



Die **1. Fortbildung** ist am:
Dienstag, 12. November 2019
Die **2. Fortbildung** ist am:
Mittwoch, 13. November 2019



Die Fortbildung ist von:
18.00 Uhr bis 19.30 Uhr



Die **1. Fortbildung** ist in:
34414 Warburg, Stiepenweg 70
Haus Bethlehem
Die **2. Fortbildung** ist in:
33104 Paderborn–Schloß Neuhaus
Merschweg 1 a



Die Fortbildung kostet:
keine Kosten

Die Zeit nach der Arbeit. Menschen im Alter.

Plötzlich keine Zeit oder ganz viel freie Zeit?

Was tue ich mit der freien Zeit?

Habe ich schon überlegt, was mir Spaß macht?

Habe ich überlegt, was ich will?

Kann nichts tun auch schön sein?

Mache ich mich auf den Weg und lerne nun andere Menschen kennen?

Die Antworten auf diese Fragen fallen nicht vom Himmel. Es ist gut, sich früh genug über die Zeit nach dem Arbeits-Leben Gedanken zu machen. An diesem Tag suchen wir gemeinsam auf diese Fragen eine Antwort.

Zur Information

Höchstens 20 Teilnehmer

Was ist wichtig?



Der Referent ist:
Pierre Geerts



Die Fortbildung ist am:
Donnerstag, 24. Januar 2019



Die Fortbildung ist von:
9.00 Uhr bis 12.00 Uhr



Die Fortbildung ist in:
34414 Warburg, Stiepenweg 70
Haus Bethlehem



Die Fortbildung kostet:
10,00 €

Brauche ich ein Testament? Rechtliche Vorsorge im Alter und bei Krankheit | Teil 1

Kennen Sie das? Die Frage: Wie geht es Ihnen?

Oft sagen wir: Gut!

Was aber ist, wenn Sie plötzlich krank werden?
Altern, Krankheit und Tod gehören zum Leben.

Manchmal denken wir an unser eigenes Leben.
Und manchmal denken wir dann an unseren Tod.

Wichtige Fragen muss jeder selber beantworten.
Menschen mit und ohne Beeinträchtigung.

Zum Beispiel: Wo sollen meine Sachen hin, wenn ich
gestorben bin? Das wird in einem Testament oder
Vermächtnis geregelt.

In dieser Fortbildung wird alles Wichtige über das
Testament oder Vermächtnis besprochen. Denn es
ist wichtig! Jeder muss sich darüber selber Gedanken
machen!

Zur Information

Höchstens 25 Teilnehmer

Was ist wichtig?



Die Referenten sind:
In Paderborn: Stephan Hüllmann,
Stephanie Risse
In Warburg: Monika Kriwet



Die **1. Fortbildung** ist am:
Freitag, 18. Januar 2019
Die **2. Fortbildung** ist am:
Freitag, 3. Mai 2019



Die Fortbildung ist von:
15.00 Uhr bis 16.30 Uhr



Die **1. Fortbildung** ist in:
33104 Paderborn–Schloß Neuhaus
Merschweg 5
Die **2. Fortbildung** ist in:
34414 Warburg, Stiepenweg 70
Haus Bethlehem



Die Fortbildung kostet:
10,00 €

Vorsorge-Vollmacht, Betreuungs-Verfügung und Patienten-Verfügung

Rechtliche Vorsorge im Alter und bei Krankheit | Teil 2

Manchmal können Menschen nicht mehr selber über ihr Leben entscheiden. Zum Beispiel durch einen Unfall, wegen einer Krankheit, oder wenn jemand im Alter nicht mehr für sich sorgen kann. Was dann?

In dieser Fortbildung erfahren Sie:

- Wie bekommt man eine rechtliche Betreuung?
- Welche Aufgaben hat eine rechtliche Betreuung?
- Und: Was darf eine rechtliche Betreuung nicht?

Eine Vorsorge-Vollmacht regelt, wer Menschen in einer schwierigen Zeit vertreten soll. Wir besprechen:

- Was wird in einer Vorsorge-Vollmacht geregelt?
- Wer stellt eine Vorsorge-Vollmacht aus?

Und wir sprechen darüber, was in einer Patienten-Verfügung geregelt wird.

Zur Information

Höchstens 25 Teilnehmer

Was ist wichtig?



Die Referenten sind:
In Paderborn: Stephan Hüllmann,
Stephanie Risse
In Warburg: Monika Kriwet



Die **1. Fortbildung** ist am:
Freitag, 25. Januar 2019
Die **2. Fortbildung** ist am:
Freitag, 10. Mai 2019



Die Fortbildung ist von:
15.00 Uhr bis 16.30 Uhr



Die **1. Fortbildung** ist in:
33104 Paderborn–Schloß Neuhaus
Merschweg 5
Die **2. Fortbildung** ist in:
34414 Warburg, Stiepenweg 70
Haus Bethlehem



Die Fortbildung kostet:
10,00 €

Gestärkt auf dem letzten Weg! | Teil 1

Jeder will gesund sein.

Aber: Krankheit, Sterben, Tod und Trauer gehören auch zum Leben.

- Was passiert, wenn ich schwer krank werde?
- Wer hilft mir?
- Muss ich ins Krankenhaus?
- Oder kann ich zu Hause bleiben?
- Was ist, wenn ich nicht mehr gesund werde?
- Was ist, wenn man mir sagt, dass ich sterben muss?

Jeder braucht Antworten auf diese Fragen.

Wir möchten über diese Fragen sprechen.

Wer Bescheid weiß, kann entscheiden, was mit ihm passiert. Wer Bescheid weiß, braucht keine Angst davor zu haben.

Das Thema ist schwierig. Wir werden nicht alle Fragen sofort beantworten können. Deshalb gibt es im nächsten Jahr Teil 2.

Zur Information Höchstens 15 Teilnehmer

Was ist wichtig?



Die Referentinnen sind:
Karin Iserlohe,
Anja Fecke



Die **1. Fortbildung** ist am:
Mittwoch, 12. Juni 2019
Die **2. Fortbildung** ist am:
Dienstag, 8. Oktober 2019



Die Fortbildung ist von:
9.30 Uhr bis 12.00 Uhr



Die **1. Fortbildung** ist in:
33104 Paderborn–Schloß Neuhaus
Merschweg 1 a
Die **2. Fortbildung** ist in:
34414 Warburg, Stiepenweg 70
Haus Bethlehem



Die Fortbildung kostet:
5,00 €

E-Mail, Facebook und WhatsApp. Sich mitteilen durch die neuen Medien.

Der Computer und seine Funktionen im Internet sind oft mit vielen Gefahren verbunden. Im Alltag jedoch bieten E-Mails, Nachrichten über Facebook und WhatsApp auch große Vorteile. So kann zum Beispiel schnell und kostenlos mit Menschen auf der ganzen Welt gesprochen werden. Was aber sollte man wissen, damit keine Gefahr besteht?

In dieser Fortbildung erfahren Sie Wichtiges über:

- Wie schreibe ich eine E-Mail?
- Was muss ich bei Facebook beachten?
- Wie geht alles sicher?
- Was mache ich, wenn etwas schief läuft?

Das alles und noch viel mehr sind wichtige Themen bei dieser Veranstaltung. Alle Teilnehmer können gerne eigene Fragen rund um das Thema Mitteilungen mit den neuen Medien stellen. Alles Gelernte werden wir auch direkt am Computer ausprobieren.

Zur Information Höchstens 10 Teilnehmer

Was ist wichtig?



Der Referent ist:
Christian Möser



Die **1. Fortbildung** ist am:
Mittwoch, 15. Mai 2019
Die **2. Fortbildung** ist am:
Mittwoch, 9. Oktober 2019



Die Fortbildung ist von:
9.00 Uhr bis 12.30 Uhr



Die **1. Fortbildung** ist in:
33104 Paderborn–Schloß Neuhaus
Merschweg 1 a
Die **2. Fortbildung** ist in:
34414 Warburg, Stiepenweg 70
Haus Bethlehem



Die Fortbildung kostet:
10,00 €

Drei Tage im Kloster

Wir fahren in die Abtei Königs-Münster nach Meschede. Die Abtei ist ein Kloster.

Dort leben Männer, die Gott besonders nahe sein wollen. Die Männer heißen Brüder. Die Brüder treffen sich mehrmals am Tag in der Kirche des Klosters zum Gebet. Gemeinsam beten wir mit ihnen.

Bruder Benjamin Altemeier aus dem Kloster begleitet uns in den Tagen. Mit ihm lernen wir das Kloster kennen.

Und wir beschäftigen uns mit dem Thema:
Ich bin Christ! Und Du?

Wir wohnen in dem Gast-Haus des Klosters.
Das Gast-Haus heißt OASE.

Dort schlafen wir in Doppel-Zimmern.

Die Bade-Zimmer sind auf dem Flur.

Ein behinderten-gerechtes Bad gibt es dort.

Wir bekommen Voll-Pension. Das heißt: Es gibt Frühstück, Mittag-Essen und Abendbrot.

Fragen beantwortet Ihnen Ute Dohmann-

Bannenbergl. Die Telefonnummer ist: 0 56 41 93 285.

Zur Information Höchstens 16 Teilnehmer

Was ist wichtig?



Die Referenten sind:
Bruder Benjamin Altemeier,
Ute Dohmann-Bannenberg,
Jennifer Rohde



Die Abfahrt ist am:
Montag, 15. Juli 2018
Die Rückkehr ist am:
Mittwoch, 17. Juli 2018



Die Abfahrt ist:
9.30 Uhr
Die Rückkehr ist:
ungefähr um 18.00 Uhr



Unser Treffpunkt ist:
34414 Warburg
Stiepenweg 70
Haus Bethlehem



Die Tage im Kloster kosten:
Menschen mit Beeinträchtigung 65,00 €
Menschen ohne Beeinträchtigung 100,00 €

Geh doch mit. Ein inklusiver Pilgerweg.

Eine Gruppe geht auf dem Jakobsweg nach Köln. Wir befinden uns auf der 6. Etappe. Mit Bullis fahren wir nach Warstein. Von dort pilgern wir nach Meschede ins Kloster und übernachten dort. Am nächsten Tag pilgern wir weiter nach Nichtighausen. Das schöne Sauerland wird unter unseren Füßen sein!

Bettwäsche und Handtücher werden vom Kloster gestellt.

Bringen Sie mit: Verpflegung, Regenkleidung, ausreichend Wasser, Medikamente, Kleidung und festes Schuhwerk.

Zur Information

Höchstens 10 Teilnehmer

Was ist wichtig?



Die Referentin ist:
Anja Fecke



Die Fortbildung ist am:
Dienstag, 25. Juni 2019 bis
Mittwoch, 26. Juni 2019



Die Fortbildung ist von:
Wird den Teilnehmern bekannt
gegeben.



Die Fortbildung ist in:
Warstein-Meschede-Nightinghausen



Die Fortbildung kostet:
55,00 €
Darin enthalten: Frühstück.

Wie zu Jesu Zeiten. Eine Reise zurück im Bibeldorf Rietberg.

Was hat Jesus gegessen?

Welche Kleidung hat Jesus getragen?

Aber auch: Was hat er gelernt?

Was hat er geglaubt?

Wir fahren in das Bibeldorf in Rietberg.

Dort erfahren wir etwas über das Leben Jesu.

Und wir erleben, wie es in der Zeit war, als Jesus gelebt hat.

Kommen Sie bitte mit Wetter-fester Kleidung und festen Schuhen.

Zur Information

Höchstens 24 Teilnehmer

Was ist wichtig?



Die Referentin ist:
Anja Fecke



Die Fortbildung ist am:
Dienstag, 14. Mai 2019



Die Fortbildung ist von:
9.30 Uhr bis 13.00 Uhr

Abfahrt: 8.45 Uhr



Die Fortbildung beginnt in:
33104 Paderborn–Schloß Neuhaus
Merschweg 5



Die Fortbildung kostet:
10,00 €

Mit Maria auf dem Weg

In jenen Tagen machte sich Maria auf den Weg ...
Das schreibt Lukas in seinem Evangelium.
Davon hören wir auch am Fest Mariä Himmelfahrt im August.

So wie Maria machen auch wir uns auf den Weg.
Auf unserem Pilger-Weg gehen wir vom Stiepenweg
an der Diemel entlang nach Germete. Dabei singen
und beten wir. Und wir hören von dem Leben Marias.

Zwischendurch sind immer wieder auch kleine
Pausen. Unser Weg endet im Sinnes-Garten der
Serviam-Schwestern. Die Serviam-Schwestern
gehören zu einer kleinen Ordens-Gemeinschaft.
Mit den Schwestern feiern wir einen Dank-Gottes-
Dienst.

Bei einem gemeinsamen Abend-Brot gibt es viel zu
erzählen. Zurück werden wir gefahren.

Zur Information

Keine Teilnehmerbegrenzung

Anmeldeschluss: Montag, 25. Juli 2019

Was ist wichtig?



Die Referentin ist:
Gabriele Rose



Die Fortbildung ist am:
Samstag, 10. August 2019



Die Fortbildung ist von:
wird noch bekannt gegeben



Die Fortbildung beginnt in:
34414 Warburg, Stiepenweg 70



Die Fortbildung kostet:
5,00 €

Achtsamkeit. Mein Körper und ICH.

Achtsamkeit ist kein leichtes Wort.

Achtsamkeit bedeutet: Der Mensch hört achtsam und aufmerksam auf sich selbst.

Ein achtsamer Mensch weiß:

- Was fühlt sich gut an.
- Was fühlt sich nicht gut an.
- Es gibt Gefühle, die sich ändern.

Ein achtsamer Mensch spürt:

- Welche Situationen sich gut anfühlen.
- Welche Situationen nicht gut sind.

Ein achtsamer Mensch lernt zu tun, was ihm gut tut.

Darüber sprechen wir in dieser Fortbildung.

Zur Information

Höchstens 15 Teilnehmer

Was ist wichtig?



Die Referentinnen sind:
Karin Iserlohe,
Bianka Lunkenbein



Die **1. Fortbildung** ist am:
Mittwoch, 23. Januar 2019
Die **2. Fortbildung** ist am:
Mittwoch, 24. Juli 2019



Die Fortbildung ist von:
10.30 Uhr bis 12.00 Uhr



Die **1. Fortbildung** ist in:
33104 Paderborn–Schloß Neuhaus
Merschweg 1 a
Die **2. Fortbildung** ist in:
34414 Warburg, Stiepenweg 70
Haus Bethlehem, Multifunktionsraum



Die Fortbildung kostet:
5,00 €

Wissen, wo Gutes (Essen und Trinken) drin steckt ...

Gut und gesund essen – Was heißt das eigentlich?

Essen und Trinken soll Spaß machen.

Es soll schmecken und auch noch gesund sein.

Was ist mit leckeren Pommes und süßen Getränken?

Körner schmecken nicht wirklich, oder?

In diesem Seminar gibt es Informationen über gesunde Ernährung.

Und wir sprechen miteinander über gesundes Essen und Trinken.

Was bedeutet richtiges und gesundes Essen und Trinken für unseren Körper?

Und warum ist das wichtig?

Zur Information

Höchstens 25 Teilnehmer

Was ist wichtig?



Die Referentin ist:
Birgit Blumenschein



Die Fortbildung ist am:
Samstag, 16. November 2019



Die Fortbildung ist von:
9.00 Uhr bis 12.00 Uhr



Die Fortbildung ist in:
34414 Warburg, Stiepenweg 70
Haus Bethlehem



Die Fortbildung kostet:
10,00 €

Gesunde Ernährung ganz praktisch. Ein Kochkurs.

Selber kochen ist gar nicht so schwierig.
Man muss nur wissen wie.

Im Nu lässt sich aus Gemüse, Fleisch, Kartoffeln
und Reis ein leckeres Essen zaubern.

- Was aber brauchen wir dafür?
- Wo bekommen wir die Zutaten?
- Was ist Gramm, Kilo und Liter?
- Wie viel kostet was? Was ist gesund?
- Wo kommen die Zutaten nach dem Einkauf hin?

All das erfahren Sie in dieser Fortbildung.
Eingeladen sind Menschen, die gerne kochen oder
kochen lernen möchten.

Natürlich wird auch gemeinsam gekocht.
Und zum Schluss genießen wir das gemeinsame
Essen.

Zur Information

Höchstens 10 Teilnehmer

Was ist wichtig?



Der Referent ist:
Mario Henkenius



Die **1. Fortbildung** ist am:
Mittwoch, 8. Mai 2019
Die **2. Fortbildung** ist am:
Mittwoch, 4. September 2019



Die Fortbildung ist von:
17.30 Uhr bis 20.30 Uhr



Die Fortbildung ist in:
34414 Warburg, Stiepenweg 70
Laurentius-Schule, Küche



Die Fortbildung kostet:
10,00 € Darin enthalten: Essen.

Die Drei- bis Fünf-Minuten-Pause

Viele Menschen arbeiten im Sitzen.
Zum Beispiel am Schreib-Tisch.

Oft ist es viel Arbeit.
Dann ist die Arbeit sehr schwer.
Und man kann nicht mehr gut denken.
Und nicht mehr gut arbeiten.

Es hilft, kurze Pausen zu machen.
Dann kann man wieder besser arbeiten.
Das sagen Ärzte.

Kurze Pausen kann man am Arbeits-Platz machen.

In dem Kurs lernen Sie, kurze Pausen zu machen.
Das tut uns gut.
Und wir bleiben gesund.
Und behalten Spaß an der Arbeit.

Die Fortbildung ist für Menschen, die viel im Sitzen arbeiten.

Zur Information

Höchstens 10 Teilnehmer

Was ist wichtig?



Der Referent ist:
Jan Woollacott



Die **1. Fortbildung** ist am:
Donnerstag, 7. Februar 2019

Die **2. Fortbildung** ist am:
Donnerstag, 7. November 2019



Die Fortbildung ist von:
9.00 Uhr bis 12.00 Uhr



Die **1. Fortbildung** ist in:
33142 Büren, Westring 29

Die **2. Fortbildung** ist in:
34414 Warburg, Stiepenweg 70
Haus Bethlehem



Die Fortbildung kostet:
5,00 €

Richtig entspannen in der Pause

Viele Menschen arbeiten.

Bei der Arbeit gibt es Pausen.

Pausen sind wichtig.

In einer Pause kann man sich entspannen.

Und neue Kraft tanken.

Das ist gesund.

Dafür gibt es Übungen.

In dem Kurs lernen Sie solche Übungen.

Die Übungen kann dann jeder in seiner Pause nach-machen.

Zur Information

Höchstens 10 Teilnehmer

Was ist wichtig?



Der Referent ist:
Jan Woollacott



Die **1. Fortbildung** ist am:
Donnerstag, 21. Februar 2019
Die **2. Fortbildung** ist am:
Donnerstag, 14. November 2019



Die Fortbildung ist von:
9.00 Uhr bis 12.00 Uhr



Die **1. Fortbildung** ist in:
33104 Paderborn–Schloß Neuhaus
Merschweg 5
Die **2. Fortbildung** ist in:
34414 Warburg, Stiepenweg 70
Haus Bethlehem



Die Fortbildung kostet:
5,00 €

Yoga.

In Kooperation mit der VHS.

Yoga ist keine Sport-Art!

Beim Yoga werden Körper-Übungen gelernt.

Die Körper-Übungen sind für mehr Ausdauer, Kraft und für das Gleich-Gewicht.

Bereits seit vielen Jahren bietet die Volkshochschule Diemel-Egge-Weser Kurse in der Laurentius-Schule in Warburg an.

Dort findet auch ein Anfänger-Kurs statt.

Ein Kurs bedeutet: Es findet über einen längeren Zeit-Raum einmal in der Woche statt.

Menschen mit und ohne Beeinträchtigung sind willkommen.

Bei erfolgreicher Teilnahme wird ein Teil der Kosten von der Kranken-Kasse zurück gegeben.

Fragen Sie bitte vorher bei Ihrer Kranken-Kasse nach.

Bringen Sie mit:

Eine Decke, Kleidung für den Sport, eine Yoga-Matte.

Was ist wichtig?



Die Referentin ist:
Kerstin Czimmeck



Die Kurse beginnen im:
Januar/Februar 2019 und
September/Oktober 2019
Sie sind 8 bis 10 Mal, immer freitags.



Die Kurse sind immer von:
19.30 Uhr bis 20.45 Uhr



Die Kurse sind in:
34414 Warburg, Stiepenweg 70
Laurentius-Schule, Turnhalle



Der Kurs kostet:
34,00 €

Herzinfarkt und Schlaganfall. Es kommt auf jede Minute an!

Herzinfarkt und Schlaganfall sind schwere Erkrankungen.

Wenn sie schnell erkannt werden, kann man wieder gesund werden.

Wenn sie nicht schnell erkannt werden, kann man daran sterben.

Es gibt Zeichen, die auf diese Krankheiten hinweisen.

Wenn man diese kennt, kann man schnell einen Arzt rufen.

So kann man anderen helfen.

Und so kann man sich selber helfen.

Zur Information

Höchstens 20 Teilnehmer

Was ist wichtig?



Die Referentinnen sind:
Karin Iserlohe,
Bianka Lunkenbein



Die **1. Fortbildung** ist am:
Mittwoch, 6. März 2019
Die **2. Fortbildung** ist am:
Mittwoch, 4. September 2019



Die Fortbildung ist von:
10.45 Uhr bis 12.00 Uhr



Die **1. Fortbildung** ist in:
34414 Warburg, Stiepenweg 70
Haus Bethlehem
Die **2. Fortbildung** ist in:
33104 Paderborn–Schloß Neuhaus
Merschweg 1 a



Die Fortbildung kostet:
5,00 €

Verhalten im Not-Fall

Helfen lernen – Denn Helfen ist wichtig!

Wie schnell ist es passiert?

Jemand ist hingefallen und blutet am Kopf.

Oder blutet aus der Nase.

Jemand stürzt mit dem Fahrrad und ist verletzt.

Oder ist bewusstlos.

Was muss getan werden?

Inhalte der Fortbildung sind:

- Not-Fälle erkennen und helfen.
- Not-Ruf.
- Wie helfe ich mir selbst?
- Was macht Angst und was macht Mut?
- Versorgung von kleinen Verletzungen.
- Antworten auf viele Fragen.

Zur Information

Höchstens 20 Teilnehmer

Was ist wichtig?



Die Referentin ist:
Sandra Buttgerit



Die **1. Fortbildung** ist am:
Mittwoch, 13. Februar 2019
Die **2. Fortbildung** ist am:
Mittwoch, 10. Juli 2019



Die Fortbildung ist von:
10.00 Uhr bis 11.30 Uhr



Die **1. Fortbildung** ist in:
33104 Paderborn–Schloß Neuhaus
Merschweg 1 a
Die **2. Fortbildung** ist in:
34414 Warburg, Stiepenweg 70
Werkstatt



Die Fortbildung kostet:
5,00 €

Brandschutz

Menschen mit und ohne Beeinträchtigung sprechen über das Thema Brandschutz.

Sie suchen Antworten auf folgende Fragen:

- Was bedeutet Brandschutz?
- Was sollte ich dazu wissen?
- Was für Zeichen gibt es im Alltag?
- Was bedeuten diese Zeichen und wo finde ich sie?
- Was kann ich tun, wenn es brennt?
- Was sage ich, wenn ich die Feuerwehr anrufe?
- Wie sieht ein Feuerwehr-Mann aus?

Zur Information

Höchstens 20 Teilnehmer

Was ist wichtig?



Die Referenten sind:
Johannes Hellmuth,
Jan-Philipp Jarosch



Die **1. Fortbildung** ist am:
Donnerstag, 21. März 2019
Die **2. Fortbildung** ist am:
Montag, 23. September 2019



Die Fortbildung ist von:
13.00 Uhr bis 16.00 Uhr



Die **1. Fortbildung** ist in:
33104 Paderborn–Schloß Neuhaus
Merschweg 1 a
Die **2. Fortbildung** ist in:
34414 Warburg, Anton-Böhlen-Str. 9



Die Fortbildung kostet:
10,00 €

Erste Hilfe kurz gefasst. Grundkurs. In Kooperation mit dem Deutschen Roten Kreuz.

Wir werden in dem Kurs einige Dinge über die Erste Hilfe lernen.

Zum Beispiel:

- Wie verhalte ich mich bei Not-Fällen?
- Wie rufe ich einen Kranken-Wagen?
- Wie lege ich einen Verband an?

Zur Information

Höchstens 20 Teilnehmer

Was ist wichtig?



Die Referenten sind:
Joachim Rempe,
Andreas Schickewitz



Die **1. Fortbildung** ist am:
Freitag, 1. Februar 2019
Die **2. Fortbildung** ist am:
Freitag, 15. Februar 2019



Die Fortbildung ist von:
15.00 Uhr bis 18.00 Uhr



Die **1. Fortbildung** ist in:
34414 Warburg, Sternstraße 39
Die **2. Fortbildung** ist in:
33142 Büren, Josef-Pape-Straße 46



Die Fortbildung kostet:
10,00 €

Erste Hilfe kurz gefasst. Aufbaukurs. In Kooperation mit dem Deutschen Roten Kreuz.

Dieser Kurs ist für Alle, die noch mehr über die Erste Hilfe wissen möchten. Die Teilnehmer sollten schon an dem Grundkurs teilgenommen haben.

Sie lernen zum Beispiel:

- Wie verhalte ich mich bei Verbrennungen und Vergiftungen?
- Wie verhalte ich mich bei Verletzungen durch Maschinen?
- Wie und wann ist es wichtig, Hilfe zu holen?
- Wie lagern wir verletzte Personen richtig, bis Hilfe kommt?

Zur Information

Höchstens 20 Teilnehmer

Was ist wichtig?



Die Referenten sind:
Joachim Rempe,
Andreas Schickewitz



Die **1. Fortbildung** ist am:
Freitag, 1. März 2019
Die **2. Fortbildung** ist am:
Freitag, 15. März 2019



Die Fortbildung ist von:
15.00 Uhr bis 18.00 Uhr



Die **1. Fortbildung** ist in:
34414 Warburg, Sternstraße 39
Die **2. Fortbildung** ist in:
33142 Büren, Josef-Pape-Straße 46



Die Fortbildung kostet:
10,00 €

Grundwissen am Computer

Ein Computer ist in der heutigen Zeit für alle Menschen wichtig. Sie haben noch nie mit einem Computer gearbeitet? Wir zeigen Ihnen, wie es geht.

In diesem Computer-Kurs stehen die wichtigsten Grundlagen im Vordergrund.

Zum Beispiel:

- Wie stelle ich den Computer an und aus?
- Wofür ist eine Maus?
- Wofür ist die Tastatur?
- Was ist OFFICE?
- Wie schreibe ich in einem Text-Dokument?
- Wie schreibe ich Groß-Buchstaben?
- Was ist ein Return und was ist eine Leertaste?
- Wie erstelle ich ein Dokument?
- Wie speichere ich ein Dokument?

Zur Information

Höchstens 10 Teilnehmer

Was ist wichtig?



Der Referent ist:
Andreas Kremper



Die **1. Fortbildung** ist am:
Freitag, 7. Juni 2019

Die **2. Fortbildung** ist am:
Freitag, 14. Juni 2019



Die Fortbildung ist von:
9.00 Uhr bis 12.00 Uhr



Die **1. Fortbildung** ist in:
34414 Warburg, Stiepenweg 70
Haus Bethlehem

Die **2. Fortbildung** ist in:
33104 Paderborn–Schloß Neuhaus
Merschweg 1 a



Die Fortbildung kostet:
5,00 €

Mit Händen reden. Grundlagen Gebärden.

Mit anderen reden zu können, ist für jeden Menschen wichtig. Die meisten Menschen gebrauchen, wenn sie mit anderen Menschen reden, gesprochene Worte. Mit den Händen zu reden, ist eine weitere Form mit anderen zu sprechen. Mit Händen zu reden, heißt Gebärden.

In dieser Fortbildung lernen Sie kleine Wörter und Sätze aus dem Alltag kennen. Das können Sätze sein, wie zum Beispiel: Guten Tag. Ich möchte etwas essen. Ich möchte etwas trinken. Ich brauche Hilfe. Ich will Fahrrad fahren. Mir geht es schlecht. Mir geht es gut. Ich muss zur Toilette.

Diese Sätze sind einige Beispiele. Gebärden sind eine große Unterstützung für Menschen, die unsere Worte nicht hören oder nicht sprechen können.

Diese Fortbildung besteht aus zwei Teilen!

Zur Information

Höchstens 15 Teilnehmer

Was ist wichtig?



Die Referentin ist:
Anne Stalze



Die Fortbildung ist am:
Montag, 1. April 2019
und am
Montag, 8. April 2019



Die Fortbildung ist von:
9.00 Uhr bis 12.00 Uhr



Die Fortbildung ist in:
33104 Paderborn–Schloß Neuhaus
Merschweg 1 a



Die Fortbildung kostet:
5,00 €

Mit Recht Frau sein

Johanna von Koczian singt in ihrem Lied:

„Das bisschen Haushalt kann so schlimm nicht sein“, sagt mein Mann.

„Wie eine Frau sich überhaupt beklagen kann“, sagt mein Mann.

„Das bisschen Kochen ist doch halb so wild“, sagt mein Mann.

„Was für den Abwasch ganz genau so gilt“, sagt mein Mann.

„Wie eine Frau von heut` darüber stöhnen kann, ist mir ein Rätsel“, sagt mein Mann.

Wir reden darüber:

- Was durften Frauen früher und was dürfen Frauen heute?
- Welche Rechte haben Frauen eigentlich?
- Wie sieht es in anderen Ländern aus?
- Lassen sich Familie und Beruf für Frauen miteinander vereinbaren?

Diese inklusive Fortbildung richtet sich nur an Frauen!

Zur Information Höchstens 14 Teilnehmerinnen

Was ist wichtig?



Die Referentinnen sind:
Martina Degen,
Maria Grote



Die **1. Fortbildung** ist am:
Dienstag, 2. April 2019
Die **2. Fortbildung** ist am:
Dienstag, 9. April 2019



Die Fortbildung ist von:
9.00 Uhr bis 14.00 Uhr
mit gemeinsamen Mittag-Essen



Die **1. Fortbildung** ist in:
34414 Warburg, Stiepenweg 70
Haus Bethlehem
Die **2. Fortbildung** ist in:
33104 Paderborn–Schloß Neuhaus
Merschweg 5



Die Fortbildung kostet:
5,00 €

Wann ist ein Mann ein Mann?

Herbert Grönemeyer singt in seinem Lied Männer:

„Männer nehm‘n in den Arm
Männer geben Geborgenheit
Männer weinen heimlich
Männer brauchen viel Zärtlichkeit
Oh Männer sind so verletzlich
Männer sind auf dieser Welt einfach unersetzlich“

Wir reden darüber:

- Wie waren Männer früher und wie sind Männer heute?
- Wie sieht der Mann von heute aus und was tut er?
- Wie werden Männer in der Zeitung gezeigt?
- Und: Wer darf uns sagen, wie ein Mann sein soll?

Diese inklusive Fortbildung richtet sich nur an Männer!

Zur Information

Höchstens 15 Teilnehmer

Was ist wichtig?



Der Referent ist:
Nicolas Schulz



Die **1. Fortbildung** ist am:
Dienstag, 19. März 2019
Die **2. Fortbildung** ist am:
Dienstag, 5. November 2019



Die Fortbildung ist von:
9.00 Uhr bis 14.00 Uhr
mit gemeinsamen Mittag-Essen



Die **1. Fortbildung** ist in:
34414 Warburg, Stiepenweg 70
Werkstatt
Die **2. Fortbildung** ist in:
33104 Paderborn–Schloß Neuhaus
Merschweg 1 a



Die Fortbildung kostet:
5,00 €

Ich habe was zu sagen! Wie beschwere ich mich richtig?

Sie haben sich geärgert?
Oder Sie sind unzufrieden?
Vielleicht haben Sie auch eine Idee,
was man verbessern könnte.

Sie wissen aber nicht, wem Sie es sagen sollen.
Und: Sie wissen auch nicht, wie Sie es sagen sollen.

Es ist aber Ihr gutes Recht, Ihre Meinung zu sagen.

In dieser Fortbildung lernen Sie:

- Wie kann ich meine Ideen anbringen?
- Was ist eine Beschwerde?
- Wie kann ich mich richtig beschweren?
- Wer ist wann und wo mein Ansprech-Partner oder meine Ansprech-Partnerin?

Zur Information

Höchstens 15 Teilnehmer

Was ist wichtig?



Die Referenten sind:
Christian Schäfers,
Laura Tölle,
Ines Lammert



Die **1. Fortbildung** ist am:
Dienstag, 15. Oktober 2019
Die **2. Fortbildung** ist am:
Dienstag, 29. Oktober 2019



Die Fortbildung ist von:
9.00 Uhr bis 12.00 Uhr



Die **1. Fortbildung** ist in:
33104 Paderborn–Schloß Neuhaus
Merschweg 1 a
Die **2. Fortbildung** ist in:
34414 Warburg, Stiepenweg 70
Haus Bethlehem



Die Fortbildung kostet:
5,00 €

Wie frag ich? Wie sag ich es?

Gesprächs-Training

Mit anderen zu sprechen, ist nicht immer einfach. Manchmal gibt die Frage schon die Antwort vor. Oder: Die richtige Antwort ist eigentlich nicht dabei.

In dieser Fortbildung lernen Sie:

- Wie der Raum sein sollte, damit ein Gespräch gut werden kann.
- Wie wir in einem Gespräch zuhören.
- Wie wir Fragen gut stellen und Antworten gut geben.
- Wie unser Körper mitspricht.

Zur Information

Höchstens 15 Teilnehmer

Was ist wichtig?



Der Referent ist:
Pierre Geerts



Die **1. Fortbildung** ist am:
Donnerstag, 14. März 2019
Die **2. Fortbildung** ist am:
Donnerstag, 12. September 2019



Die Fortbildung ist von:
9.00 Uhr bis 12.00 Uhr



Die **1. Fortbildung** ist in:
34414 Warburg, Sternstraße 39
Die **2. Fortbildung** ist in:
33104 Paderborn–Schloß Neuhaus
Merschweg 5



Die Fortbildung kostet:
10,00 €

Mein Körper kann sprechen.

Ich sehe einen Fremden und weiß, wie der tickt.

Wie kommt das?

Was denkt der Fremde von mir?

Kann ich meine Körpersprache kennen lernen?

Kann ich meine Körpersprache beeinflussen?

Gibt es allgemeine Regeln?

Zur Information

Höchstens 10 Teilnehmer

Was ist wichtig?



Der Referent ist:
Josef Meis



Die **1. Fortbildung** ist am:
Dienstag, 26. Februar 2019
Die **2. Fortbildung** ist am:
Mittwoch, 27. Februar 2019



Die Fortbildung ist von:
9.00 Uhr bis 12.00 Uhr



Die **1. Fortbildung** ist in:
33104 Paderborn–Schloß Neuhaus
Merschweg 1 a
Die **2. Fortbildung** ist in:
34414 Warburg, Anton-Böhlen-Str. 9



Die Fortbildung kostet:
5,00 €

Wenn zwei sich streiten ...

Wie wird man zum Streitschlichter?

Eben saßen sie noch friedlich nebeneinander.
Und dann streiten sie. Hoffentlich nicht richtig feste.
Hoffentlich schlagen sie sich nicht.
Soll man ihnen helfen? Aber wie?

Diese Fortbildung richtet sich an alle Menschen,
die das Miteinander verbessern wollen.
Und: Sie richtet sich an Menschen, die Probleme
lösen wollen.

In Rollenspielen werden Lösungswege ausprobiert.
Und es wird gelernt, was wichtig ist, damit es kein
Streit wird. Wie streitet man sich richtig?
Wir werden Streitschlichter.

Zur Information

Höchstens 20 Teilnehmer

Was ist wichtig?



Der Referenten sind:
Pierre Geerts,
Josef Meis



Die **1. Fortbildung** ist am:
Donnerstag, 28. März 2019
Die **2. Fortbildung** ist am:
Donnerstag, 19. September 2019



Die Fortbildung ist von:
9.00 Uhr bis 12.00 Uhr



Die **1. Fortbildung** ist in:
33104 Paderborn–Schloß Neuhaus
Merschweg 1 a
Die **2. Fortbildung** ist in:
34414 Warburg, Anton-Böhlen-Str. 9



Die Fortbildung kostet:
10,00 €



Die Referentinnen und Referenten

Andreas Kremper, Elektrotechniker

Andreas Schickewitz, Experte in eigener Sache

Anja Fecke, Diplom-Religionspädagogin und
Diplom-Sozialpädagogin

Anne Stalze, Sozialpädagogin und Fachlehrerin

Bianka Lunkenbein, Pflegedienstleiterin, Altenpflegerin

Birgit Blumenschein, Diplom-Medizin-Pädagogin und
Diätassistentin

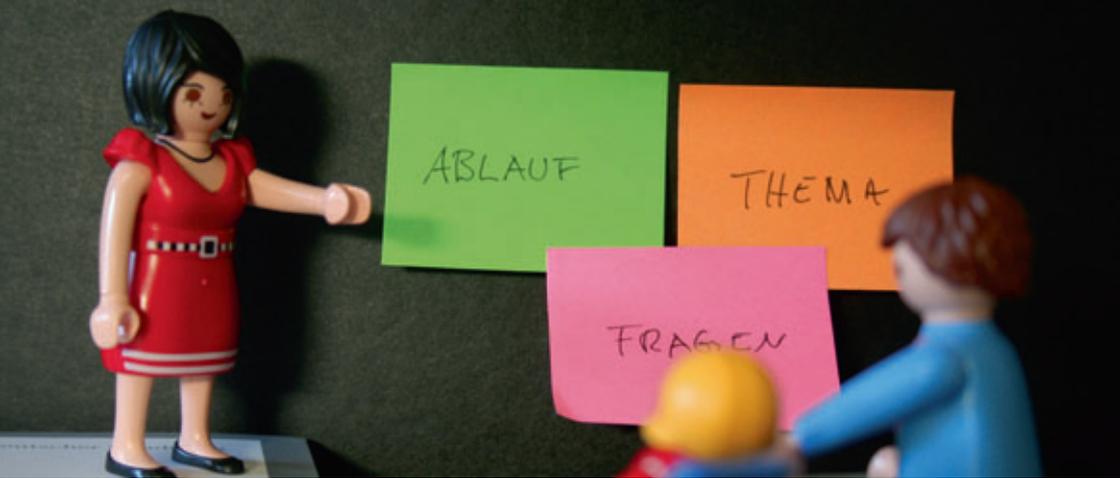
Birte Thronberens, Diplom-Pädagogin

Bruder Benjamin Altemeier OSB, Religionslehrer

Christian Möser, Diplom Sozialpädagoge,
Medienpädagoge

Christian Schäfers, M.A. Sozialmanager,
Diplom-Sozialpädagoge

Gabriele Rose, Seelsorgliche Begleiterin und
Wortgottesfeierleiterin



Die Referentinnen und Referenten

Herbert Ullmann, Experte in eigener Sache

Ines Lammert, Diplom-Sozialpädagogin und Betriebswirtin

Jan Woollacott, Heilerziehungspfleger und Entspannungs-Pädagoge

Jan-Philipp Jarosch, Heilerziehungspfleger und Brandmeister

Jennifer Rohde, Expertin in eigener Sache

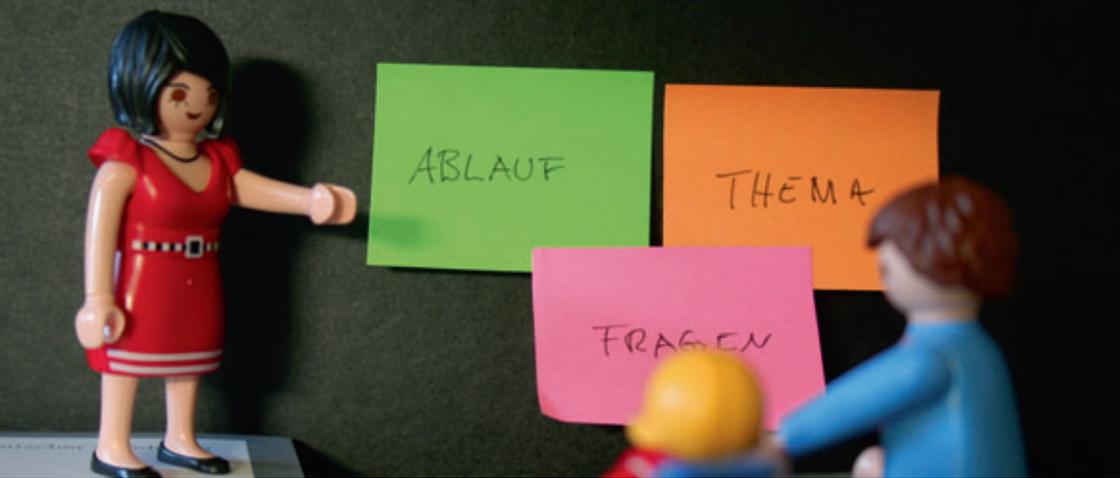
Joachim Rempe, Geschäftsführer Deutsches Rotes Kreuz Warburg

Johannes Hellmuth, Freiwillige Feuerwehr Warburg

Josef Meis, Diplom-Sozialpädagoge

Karen Weilandt, Heilpädagogin, Ergotherapeutin

Karin Iserlohe, B.A. Pflegewissenschaft, Pflegedienstleiterin und Krankenschwester



Die Referentinnen und Referenten

Kerstin Czimmeck, Physiotherapeutin und
Entspannungs-Therapeutin

Kirsten Meyer zu Hoberge, Heilpädagogin,
Krankenschwester

Laura Tölle, Heilpädagogin M.A., Sozialpädagogin B.A.

Maria Grote, Frauenbeauftragte Caritas Werkstätten

Mario Henkenius, Koch

Martina Degen, Diplom-Sozialpädagogin,
Casemanagerin (DGCC), DGFC zertifizierter Coach

Monika Kriwet, Rechtsanwältin

Nicolas Schulz, Heilerziehungspfleger

Olga König, Sozialpädagogin B.A.

Pierre Geerts, Psychologe

Sandra Buttgerit, Gesundheits- und
Krankenpflegerin, Beratende Pflegefachkraft

Sonja Stupeler, Diplom-Sozialpädagogin

Stefanie Binder, Diplom-Sozialarbeiterin
Stefanie Risse, Rechtsanwältin
Stephan Hüllmann, Rechtsanwalt und Notar
Ute Dohmann-Bannenbergh, Sozialpädagogin B. A.,
Erzieherin, Gestalttherapeutin

Die Orte inklusiver Bildung

Caritas Wohnen
Merschweg 1 a
33104 Paderborn–Schloß Neuhaus

Caritas Werkstätten – Betrieb
Merschweg 5
33104 Paderborn–Schloß Neuhaus

Caritas Werkstätten – Betrieb
Biberweg 12
33102 Paderborn

Caritas Werkstätten – Betrieb
Westring 29
33142 Büren

Caritas Wohnen
Sternstraße 39
34414 Warburg

Die Orte inklusiver Bildung

Caritas Werkstätten – Betrieb
Anton-Böhlen-Straße 9
34414 Warburg

Caritas Werkstätten – Betrieb
Stiepenweg 70
34414 Warburg

Caritas Wohnen
Haus Bethlehem
Stiepenweg 70
34414 Warburg

Caritas Wohnen
Laurentius-Schule
Stiepenweg 70
34414 Warburg

Der Weg zur Anmeldung

Inklusive Fortbildung in der Arbeits-Zeit

Ich interessiere mich für eine Fortbildung.

Ich spreche mit meinem Vorgesetzten, wenn die Fortbildung in der Arbeits-Zeit ist.

Der Vorgesetzte klärt mit mir, ob die Fortbildung für meine Arbeit oder meine Teilhabe wichtig ist.

Der Vorgesetzte klärt mit mir meine Teilnahme während der Arbeits-Zeit.

Ich hole mir für die Anmeldung Unterstützung, wenn es notwendig ist.

Der Vorgesetzte leitet meine Anmeldung an die Ansprech-Partnerin für Inklusive Bildung weiter.

Die Ansprech-Partnerin oder der Vorgesetzte sagt mir, ob ich teilnehmen kann.

Ich nehme an der Fortbildung teil.

Inklusive Fortbildung in der Freizeit

Ich interessiere mich für eine Fortbildung.

Ich prüfe, ob die Fortbildung in der Freizeit ist.

Erste Möglichkeit:
Ich prüfe die Kosten und melde mich bei der Ansprech-Partnerin für Inklusive Bildung an.

Zweite Möglichkeit:
Ich hole mir Unterstützung für die Anmeldung zur Fortbildung.

Die Ansprech-Partnerin sagt mir, ob ich teilnehmen kann.

Ich nehme an der Fortbildung teil.

Anmelde-Bögen

Angebot

Angebots-Nummer

Datum

Name

Vorname

Straße

Wohnort

Ihre Telefon-Nummer

Telefon bei der Arbeit

Sie benötigen:

- Beratung
- Assistenz auf dem Weg (Fahrdienst)
- Assistenz während der Fortbildung

Datum Unterschrift



Anmelde-Bögen

Angebot

Angebots-Nummer

Datum

Name

Vorname

Straße

Wohnort

Ihre Telefon-Nummer

Telefon bei der Arbeit

Sie benötigen:

- Beratung
- Assistenz auf dem Weg (Fahrdienst)
- Assistenz während der Fortbildung

Datum Unterschrift



Anmelde-Bögen

Angebot

Datum

Angebots-Nummer

Name

Vorname

Straße

Wohnort

Ihre Telefon-Nummer

Telefon bei der Arbeit

Sie benötigen:

- Beratung
- Assistenz auf dem Weg (Fahrdienst)
- Assistenz während der Fortbildung

Datum Unterschrift



Anmelde-Bögen

Angebot

Datum

Angebots-Nummer

Name

Vorname

Straße

Wohnort

Ihre Telefon-Nummer

Telefon bei der Arbeit

Sie benötigen:

- Beratung
- Assistenz auf dem Weg (Fahrdienst)
- Assistenz während der Fortbildung

Datum Unterschrift



Anmelde-Bögen

Angebot

Angebots-Nummer

Datum

Name

Vorname

Straße

Wohnort

Ihre Telefon-Nummer

Telefon bei der Arbeit

Sie benötigen:

- Beratung
- Assistenz auf dem Weg (Fahrdienst)
- Assistenz während der Fortbildung

Datum Unterschrift



Anmelde-Bögen

Angebot

Angebots-Nummer

Datum

Name

Vorname

Straße

Wohnort

Ihre Telefon-Nummer

Telefon bei der Arbeit

Sie benötigen:

- Beratung
- Assistenz auf dem Weg (Fahrdienst)
- Assistenz während der Fortbildung

Datum Unterschrift



Anmelde-Bögen

Angebot

Datum

Angebots-Nummer

Name

Vorname

Straße

Wohnort

Ihre Telefon-Nummer

Telefon bei der Arbeit

Sie benötigen:

- Beratung
- Assistenz auf dem Weg (Fahrdienst)
- Assistenz während der Fortbildung

Datum Unterschrift



Anmelde-Bögen

Angebot

Datum

Angebots-Nummer

Name

Vorname

Straße

Wohnort

Ihre Telefon-Nummer

Telefon bei der Arbeit

Sie benötigen:

- Beratung
- Assistenz auf dem Weg (Fahrdienst)
- Assistenz während der Fortbildung

Datum Unterschrift



CWW Paderborn e. V.
Waldenburger Straße 11
33098 Paderborn
www.cww-paderborn.de